

Darlehensvertrag

zwischen

dem Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Bezirksregierung

.....
(nachstehend Gläubiger genannt)

und

.....
(Zuwendungsempfänger als Träger)

vertreten durch

.....
wird nachstehender Vertrag geschlossen:

§ 1

Der Gläubiger gewährt nach Maßgabe ihres Zuwendungsbescheides vom - Az.:, der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Dauerkleingärten vom 15.1.1999 - Az.: II B 3 - 2308.5.2 - und der Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO für Zuwendungen an Gemeinden (GV) - VVG - dem Träger ein unverzinsliches Darlehen in Höhe von

..... Euro

(i.W.
..... Euro)

für

- | |
|---|
| <p><input type="checkbox"/> Grunderwerb zur Bestandssicherung von Dauerkleingärten/Dauerkleingartenanlagen.</p> <p><input type="checkbox"/> Grunderwerb zur Schaffung neuer oder Erweiterung bestehender Dauerkleingartenanlagen.</p> |
|---|

*) Zutreffendes bitte ankreuzen

Das Darlehen ist ab 1. April in 10 Jahren zu tilgen. Die Tilgungsbeträge sind am 1. April in Höhe von Euro und sodann in gleichbleibenden Raten von halbjährlich nachträglich am 1. Oktober und 1. April an den Gläubiger zu entrichten.

Der Gläubiger:

....., den

.....

Der Träger:

vollzogen mit Zustimmung

.....

Die Aufnahme des Darlehens ist gemäß
genehmigt durch Verfügung
vom, Nr., die in beglaubigter
Abschrift beigefügt ist.

....., den

.....

(Unterschrift nebst Amtsbezeichnung und Dienststempel)